

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Brandenburg-Franken: Friedrich V.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18206229</p>
---	--

Beschreibung

Vorderseite: Schild Burggrafschaft Nürnberg im Sechspass, in den Außenwinkeln des Sechspasses jeweils Ringel.

Rückseite: Stehender Johannes der Täufer mit Kreuzstab in der Linken. Neben dem Kopf Brackenkopf, unten Zollernschildchen.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.50 g; Durchmesser: 21 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1372-1390

wer

wo Bayreuth

Hergestellt wann 1372-1390

wer

wo Neustadt an der Aisch

Hergestellt wann 1372-1390

wer

wo Langenzenn

Beauftragt wann

wer

Friedrich V. von Nürnberg (1333-1398)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter
- Weltliche Fürsten

Literatur

- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 618 (jeweils dieses Stück)..
- F. Freiherr von Schrötter, Brandenburg-Fränkisches Münzwesen I (1927) Nr. 109.